

	<p>Objekt: Tabai</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni- tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: SNG Tübingen 3504</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gallienus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r. Im r. F. Beizeichen B.

Rückseite: Tyche mit Füllhorn (cornucopiae) und Steuerruder stehend nach l.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.41 g; Durchmesser: 31 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	253-268 n. Chr.
	wer	
Besessen	wo	Tabai
	wann	Vor 1975
	wer	Hildebrecht Hommel (1899-1996)
Verkauft	wo	
	wann	
	wer	Firma Graf Klenau oHG
Wurde abgebildet (Akteur)	wo	
	wann	

wer Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- BMC Caria 173 Nr. 99 (Vs. stgl.).
- K. Kraft, Das System der kaiserzeitlichen Münzprägung in Kleinasien. Materialien und Entwürfe (1972) Taf. 54, 48 a und b (Vs. stgl.).
- SNG Aulock Nr. 2494 (Apollonia Salbake, Vs. stgl.).
- SNG Tübingen Nr. 3504 (dieses Stück). Vgl. BMC Caria 173 Nr. 97 (dort Beizeichen R).